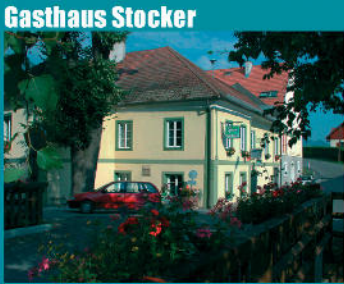
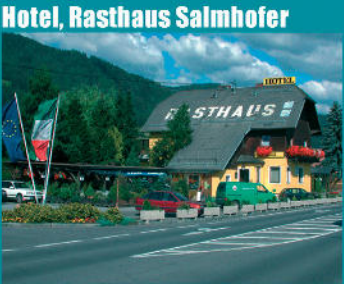




Dorfstraße 7, 8755 St. Peter ob Judenburg
Tel.: 03572/82721



Furth 16, 8755 St. Peter ob Judenburg
Tel.: 03579/2210



Triesterstraße 10, 8755 St. Peter ob Judenburg
Tel.: 03572/83248



Furth 24, 8755 St. Peter ob Judenburg
Tel.: 03579/2188



Triesterstraße 14, 8755 St. Peter ob Judenburg
Tel.: 03572/47187



Hauptstraße 28, 8755 St. Peter ob Judenburg
Tel.: 03579/7568



Dorfstraße 24, 8755 St. Peter ob Judenburg
Tel.: 0676/3724670



Möschitzgraben 14, 8755 St. Peter ob Judenburg
Tel.: 03579/22893



Mitterdorf 2, 8755 St. Peter ob Judenburg
Tel.: 03572/2632 od. 0664/2044891

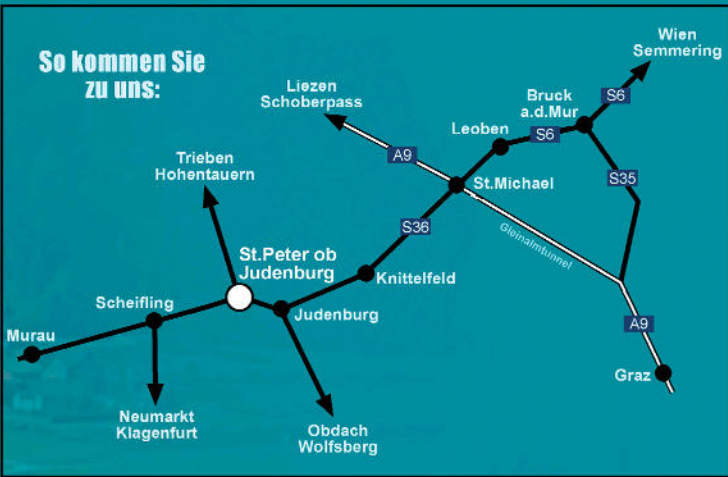


Möschitzstraße 1, 8755 St. Peter ob Judenburg
Tel.: 03579/2207



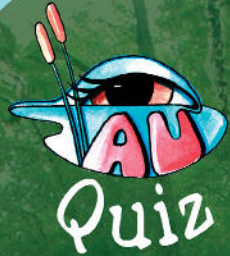
Furth, 8755 St. Peter ob Judenburg
Tel.: 03579/2287 (Gemeindeamt)

Nach einer Wanderung durch die St.Peterer Au stehen Ihnen in unserer Gemeinde 10 Möglichkeiten zur Einker, Erfrischung und zum Tagesausklang zur Verfügung. Unsere Betriebe sind um Ihr Wohlergehen stets bemüht. Als Zusatz- oder Alternativprogramm bei Schlechtwetter empfehlen wir Ihnen einen Besuch des Museums Furth-Schmiede (alte Sennen- und Hammerschmiede). Besichtigungsanmeldung und Auskünfte im Gemeindeamt (Tel.:03579/2287) oder im Gasthof Stocker (Tel.:03579/2210).



Impressum:
Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde St.Peter ob Judenburg
Hauptstraße 17, 8755 St. Peter ob Judenburg
Text, Gestaltung, Fotos: UBZ-Steiermark
Druck: 1adruck, Judenburg

DVR: 58050



Das letzte große Hochwasser in der Region ereignete sich?

- ☐ 1910 ☐ 1966 ☐ 1980

Die durchschnittliche Jahresniederschlagsmenge in St.Peter ob Judenburg?

- ☐ 250 mm ☐ 430 mm ☐ 850 mm

Welcher Baum ist ein Vertreter der "Harten Au"?

- ☐ Eiche ☐ Pappel ☐ Weide

Zu welcher Fischregion zählt die Mur bei St.Peter o.J.?

- ☐ Forelleregion ☐ Äschenregion ☐ Barbenregion

Wieviele Vogelarten wurden in der St.Peterer Au nachgewiesen?

- ☐ 31 ☐ 51 ☐ 81

Auwiesen waren ursprünglich?

- ☐ Trockenwiesen ☐ Nadelwälder ☐ Auwälder

Libellen entwickeln sich?

- ☐ unter Wasser ☐ über Wasser ☐ am Land

Die Lösungen finden Sie auf den Tafeln am AuErlebnisWeg!

Projektpartner:



AuErlebnisWeg
St.Peter
ob Judenburg

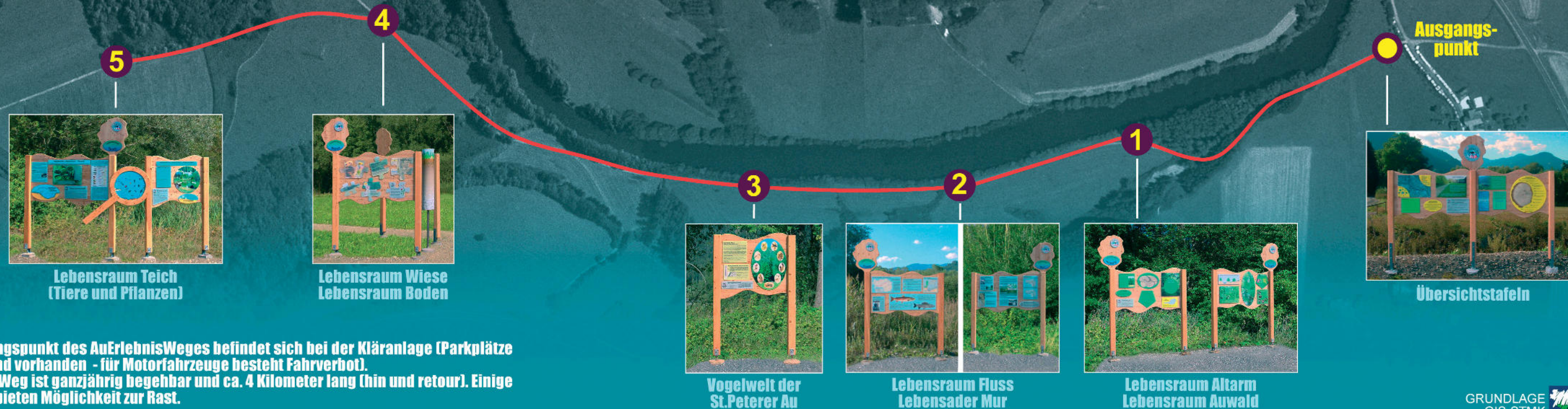
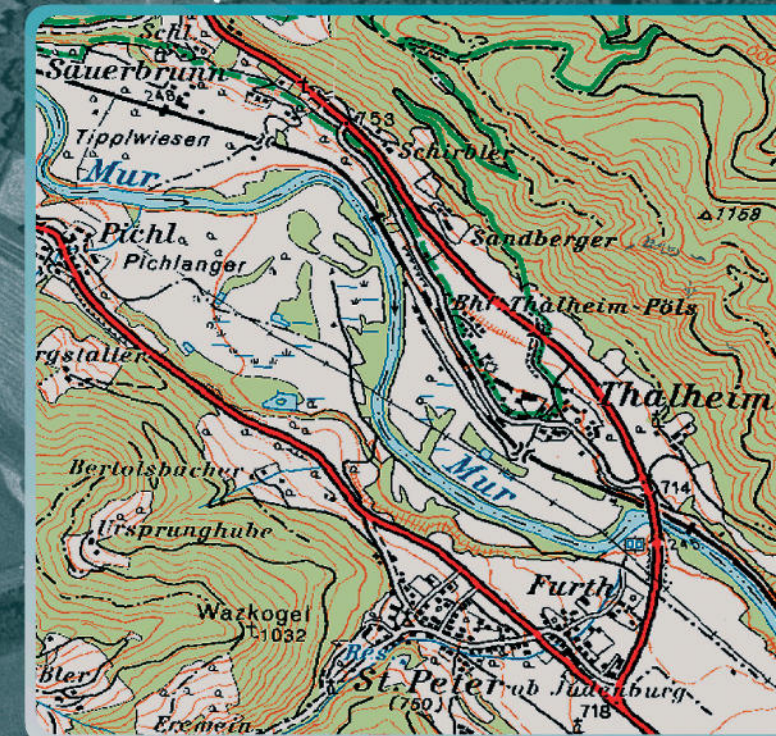




AuErlebnisWeg St. Peter ob Judenburg

Die Auenlandschaft in der Gemeinde St. Peter ob Judenburg ist nicht nur wertvoller Lebensraum für eine Vielzahl von Pflanzen- und Tierarten, sie ist auch ein wichtiger Rückhalteraum für die Hochwässer der Mur. Der heutige Flusslauf - auf der rechten Karte - ist das Resultat von Veränderungen durch den Menschen seit Beginn des 19. Jahrhunderts. Wie die Fließstrecke davor - z.B. zur Zeit der Landesaufnahme von 1787 - aussah, zeigt die linke Karte.

Zwischen Auwaldresten, Ackerflächen, Wiesen, Hangwald und Pappelkulturen findet man sowohl Wasserflächen natürlichen Ursprungs als auch von Menschenhand geschaffene (z.B. Moser Lacke). Gespeist werden sie durch Grund-, Niederschlags- und Hangwasser bzw. durch die Mur selbst.



Der Ausgangspunkt des AuErlebnisWeges befindet sich bei der Kläranlage (Parkplätze ausreichend vorhanden - für Motorfahrzeuge besteht Fahrverbot). Der ebene Weg ist ganzjährig begehbar und ca. 4 Kilometer lang (hin und retour). Einige Sitzbänke bieten Möglichkeit zur Rast.